

Stickstoffdioxid	Wert	Zeitbezug	Art des Wertes	Schutzobjekt
22. BImSchV	200 µg/m³	98 %-Wert der Summenhäufigkeit aus Stundenmittelwerten (oder kürzeren Zeiträumen) eines Jahres	Grenzwert ¹⁾	menschliche Gesundheit
	200 µg/m³ (18 Überschreitungen im Kalenderjahr zulässig) ^{*)}	1-h-Mittelwert	Grenzwert ²⁾	menschliche Gesundheit
	40 µg/m³ ^{**))}	Jahresmittelwert	Grenzwert ²⁾	menschliche Gesundheit
	400 µg/m³	1-h-Mittelwert ³⁾	Alarmschwelle	menschliche Gesundheit
23. BImSchV	160 µg/m³	98 %-Wert der Summenhäufigkeit aller Halbstundenmittelwerte eines Jahres	Prüfwert	Verminderung schädlicher Umwelteinwirkungen
TALuft	40 µg/m³	Jahresmittelwert	Immissionswert	menschliche Gesundheit
	200 µg/m³ (18 Überschreitungen im Kalenderjahr zulässig)	1-h-Mittelwert	Immissionswert	menschliche Gesundheit
VDI Richtlinie 2310 Blatt 12	100 µg/m³	24-h-Mittelwert	Richtwert ⁴⁾	menschliche Gesundheit
	200 µg/m³	1/2-h-Mittelwert	Richtwert ⁴⁾	menschliche Gesundheit
EG Richtlinie 85/203/EWG Anhang I	200 µg/m³	98 %-Wert der Summenhäufigkeit aus Stundenmittelwerten (oder kürzeren Zeiträumen) eines Jahres	Grenzwert ¹⁾	menschliche Gesundheit
WHO	40 µg/m³	Jahresmittelwert	Leitwert	menschliche Gesundheit
	200 µg/m³	1-h-Mittelwert	Leitwert	menschliche Gesundheit

1) Grenzwert bis zum 31. Dezember 2009

2) Grenzwert ab dem 01. Januar 2010

3) gemessen an drei aufeinander folgenden Stunden

4) Richtwert, Kombination mit SO₂ und Schwebstaub berücksichtigt

*) Toleranzmarge für NO₂: 80 µg/m³; sie vermindert sich ab dem 01. Januar 2003 bis zum 01. Januar 2010 stufenweise um jährlich 10 µg/m³

**) Toleranzmarge für NO₂: 16 µg/m³; sie vermindert sich ab dem 01. Januar 2003 bis zum 01. Januar 2010 stufenweise um jährlich 2 µg/m³